

Stellungnahme der Verwaltung
zur Anfrage der FDP-Fraktion vom 25.08.2021
Angebot und Nutzung der öffentlichen
Ladeinfrastruktur

Begründung

Der Ausbau und der Betrieb der Ladesäulen erfolgen allein durch die MEGA. Diese werden im öffentlichen Bereich teils im Auftrag der Stadt Monheim am Rhein mit Zuschüssen realisiert. Dies betrifft Ladestellen in der öffentlichen Infrastruktur, die im besonderen Interesse der Stadt stehen. Hier werden insbesondere innenstädtische Einkaufsbereiche und touristische Bereiche ausgestattet. Darüber hinaus wurden die städtischen Car-Sharing-Plätze ausgebaut. Private Anfragen werden direkt durch die MEGA bearbeitet.

Der Sachstand Ausbau der (öffentlichen) Ladeinfrastruktur stellt sich wie folgt dar:

1. *Wie viele öffentliche E-Ladestationen für Pkw befinden sich aktuell an welchen Standorten im Stadtgebiet?*

Es bestehen z.Z. 11 Ladestationen mit 22 Ladepunkten an frei zugänglichen Straßen der Stadt, für das Car-Sharing sind weitere 7 Ladesäulen mit 14 Ladepunkten eingerichtet.

Im Bereich Gewerbe sind 19 Ladestationen mit 26 Ladepunkten installiert.

Die jeweiligen Standorte entnehmen Sie bitte der Anlage „eMobilität – Bestand und Potenziale“ - Bestand.

2. *Wie hoch ist die Auslastung der E-Ladestationen? Welchen Anteil haben die Stadtautos daran?*

An den öffentlichen Ladestationen (u. a. Krischerstraße u. Parkhaus Rheinpark):

- finden ca. 3-4 Ladevorgänge pro Tag und Ladepunkt statt
- es werden ca. 10-15 kWh pro Ladevorgang geladen

Die CarSharing-Ladestationen sind exklusiv den Stadtautos vorbehalten. Im letzten Abrechnungszeitraum 2020 wurde dort ein Verbrauch von knapp 15.000 kWh gemessen. Geht man von einem durchschnittlichen Verbrauch von 15 kWh aus, entspricht dies ca. 1.000 Ladevorgängen im Jahr 2020.

3. *Welche Maßnahmen sind in Umsetzung oder geplant, um das Angebot auszubauen (ggf. im Kontext der Maßnahme 5.5 aus dem Klimaschutzkonzept)?*

Für den Bereich der öffentlichen Infrastruktur sind z.Z. 10 Standorte in Planung. Für die Wohnungswirtschaft und das Gewerbe bestehen augenblicklich insgesamt 22 Anfragen. Drei Projekte befinden sich in der Umsetzung.

Vgl. Anlage „eMobilität – Bestand und Potenziale“ – Potenziale